



Aktenzeichen:

Neufestsetzung des Beitragszuschusses			
A. Angaben zur Person des Berechtigten			
Name, Vorname (ggf. auch Geburtsname)		Geburtsdatum	
Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort		Telefon Vorwahl/Rufnummer	
<input type="checkbox"/> ledig Falls nicht ledig, seit _____ <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> getrennt lebend <input type="checkbox"/> geschieden <div style="text-align: center; margin-left: 100px;">Tag, Monat, Jahr</div> <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> in eingetragener Partnerschaft lebend			
B. Angaben zur steuerlichen Veranlagung bezüglich der Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft für das Steuerjahr _____			
Erfolgt eine pauschale Ermittlung gemäß § 13a EStG? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja Erfolgte eine Änderung in der Gewinnermittlung (z. B. von § 13a EStG nach § 4 Abs. 1 oder 3 EStG)? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar am _____ <div style="text-align: center; margin-left: 100px;">Tag, Monat, Jahr</div> Sofern eine Gewinnermittlung nach § 13a EStG erfolgt, bitte den letzten Einheitswertbescheid/ Grundsteuermessbescheid beifügen. ¹⁾			
C. Angaben zum Erwerbseinkommen und den Einkünften aus Kapitalvermögen für das Jahr _____			
Bitte unbedingt entsprechende Nachweise beilegen, z. B. Rentenmitteilungen, Bewilligungs- und Aufhebungsbescheide.			
Art des Einkommens (auch ausländisches Erwerbseinkommen)	Berechtigter (Jahresbetrag)	Ehegatte (Jahresbetrag)	
1. Rente der gesetzlichen Rentenversicherung ²⁾	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
2. Rente der gesetzlichen Unfallversicherung (auch der landwirtschaftlichen Berufsgenossenschaft) ²⁾	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
3. Rente oder Versorgungsbezüge einer berufsständischen oder betrieblichen Einrichtung oder nach Beamtenrecht und vergleichbare Bezüge ^{2) 3)}	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
4. Krankengeld, Versorgungskrankengeld oder Übergangsgeld	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
5. Verletztengeld der gesetzlichen Unfallversicherung	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
6. Arbeitslosengeld oder Unterhaltsgeld nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
7. Sonstiges Erwerbseinkommen (z. B. Kurzarbeiter-, Winterausfall- oder Elterngeld ⁴⁾ , Mutterschaftsgeld, Zuschuss des Arbeitgebers zum Mutterschaftsgeld, Pflegeunterstützungsgeld)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
8. Wurde statt einer vorgenannten Leistung eine Kapitaleistung/Abfindung gezahlt? ⁵⁾	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
9. Einkünfte aus Kapitalvermögen Bruttobetrag (auch aus dem Ausland, der Sparer-Pauschbetrag wird von der landwirtschaftlichen Alterskasse berücksichtigt)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€ <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€



Aktenzeichen:

Art des Einkommens (auch ausländisches Erwerbsersatz Einkommen)	Berechtigter (Jahresbetrag)		Ehegatte (Jahresbetrag)	
10. Korrekturbetrag aus der Anwendung des sog. Teileinkünfteverfahrens (Bitte fügen Sie Ihren Einkommensteuerbescheid bei.) ⁶⁾	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€
11. Einkünfte aus Arbeitnehmertätigkeit im Ausland (Bruttobetrag)	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	€

Erläuterungen:

- ¹⁾ Ist das gesamte landwirtschaftliche Unternehmen gepachtet, ist der Einheitswertbescheid/Grundsteuerermessbescheid des Verpächters beizufügen.
- ²⁾ Kinderzuschuss, Kinderzulage und vergleichbare kindbezogene Leistungen bleiben außer Betracht.
- ³⁾ Vergleichbare Bezüge sind Bezüge aus einem öffentlich-rechtlichen Arbeitsverhältnis oder aus der Versorgung der Abgeordneten.
- ⁴⁾ Bitte den Elterngeldbescheid beifügen.
- ⁵⁾ Wird eine Kapitaleistung oder anstelle einer wiederkehrenden Leistung eine Abfindung gezahlt, gilt der Betrag als Einkommen, der bei einer Verrentung der Kapitaleistung oder als Rente ohne Abfindung zu zahlen wäre.
- ⁶⁾ Der entsprechende Betrag ist den Erläuterungen des Einkommensteuerbescheides zu entnehmen.

D. Mitwirkungs- und Meldepflichten

Wer eine Sozialleistung beantragt oder erhält ist verpflichtet, alle für die Leistung erheblichen Tatsachen anzugeben und auf Verlangen des Leistungsträgers der Erteilung der erforderlichen Auskünfte durch Dritte zuzustimmen. Er hat ferner Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit der Leistung Erklärungen abgegeben worden sind, **unverzüglich**, das heißt ohne schuldhaftes Zögern, mitzuteilen (§ 60 des Ersten Buches Sozialgesetzbuch – SGB I).

Die landwirtschaftliche Alterskasse ist insbesondere von **jeder** Änderung in den persönlichen/betrieblichen Verhältnissen (zum Beispiel: Eheschließung, dauerhaftes Getrenntleben, Ehescheidung, Ausscheiden eines mitarbeitenden Familienangehörigen, Vergrößerung/Verkleinerung des Unternehmens, Aufgabe desselben, Ausfertigung eines Einheitswertbescheides/Grundsteuerermessbescheides) und von jeder Einkommensänderung unter Angabe der Mitgliedsnummer zu benachrichtigen. Die sofortige Kenntnis solcher Änderungen ist notwendig, damit unverzüglich geprüft werden kann, ob die Voraussetzungen für einen weiteren Leistungsbezug noch erfüllt sind.

Kommen Sie Ihrer Meldepflicht **nicht, nicht rechtzeitig oder nicht vollständig nach**, müssen wir annehmen, dass Sie die Pflicht zur Mitteilung **vorsätzlich oder grob fahrlässig verletzt** haben. Zu Unrecht bezogene Leistungen sind dann zurückzufordern.

Im Falle der Gewährung eines Beitragszuschusses erfolgt ein automatisierter Datenabgleich mit der Finanzbehörde zur Prüfung, ob der Anspruch weiterhin besteht. Dies entbindet jedoch nicht von den Mitwirkungs- und Meldepflichten.

E. Erklärung des Berechtigten und gegebenenfalls des Ehegatten

Die vorstehenden Mitwirkungs- und Meldepflichten nehme ich hiermit zur Kenntnis. Ich versichere, die Angaben nach bestem Wissen gemacht zu haben und verpflichte mich, jede Änderung der Verhältnisse, die zur Leistungsgewährung geführt haben, unverzüglich zu melden.

Ich bin damit einverstanden, dass die landwirtschaftliche Alterskasse einen mir eventuell zustehenden Erstattungsbetrag zur Tilgung von Beitragsrückständen bei der landwirtschaftlichen Alterskasse, Berufsgenossenschaft, Krankenkasse und/oder Pflegekasse einbehält. Dies gilt auch für Rückstände meines Ehegatten.

Mir ist bekannt, dass ich diese Erklärung widerrufen kann.

Datum _____

Unterschrift des Berechtigten _____

Datum _____

Unterschrift des Ehegatten _____

Um Sie beraten und betreuen zu können, sind wir darauf angewiesen, Daten zu erheben und zu verarbeiten. Dabei beachten wir die für uns geltenden Datenschutzbestimmungen. Umfassende Informationen zum Datenschutz stellen wir Ihnen auf unserer Homepage www.svlfg.de/datenschutz bereit. Gern informieren wir Sie auch persönlich.